



Einladung zur  
ordentlichen Generalversammlung

26



## SEHR GEEHRTE AKTIONÄRINNEN UND AKTIONÄRE

Der Verwaltungsrat der Rieter Holding AG, Winterthur, freut sich, Sie zur 135. ordentlichen Generalversammlung (GV) einzuladen.

Alle Traktanden der GV und die Anträge mit den Erläuterungen finden Sie auf den nachfolgenden Seiten. Bitte verwenden Sie für die Anmeldung zur GV bzw. die Vollmachterteilung das beiliegende Formular oder registrieren Sie sich auf der Aktionärsplattform [rieter.shapp.ch](https://rieter.shapp.ch). Bei Fragen wenden Sie sich bitte per E-Mail an [aktienregister@rieter.com](mailto:aktienregister@rieter.com).

In der Beilage erhalten Sie ausserdem die Kurzfassung des Geschäftsberichts 2025. Die vollständige digitale Version publiziert Rieter im Internet unter [www.rieter.com](https://www.rieter.com) oder unter [reports.rieter.com/2025/ar/de](https://reports.rieter.com/2025/ar/de).

Die GV vom Donnerstag, 16. April 2026, findet in den Eulachhallen, Wartstrasse 73, 8400 Winterthur (Schweiz), um 16.00 Uhr statt. Das Beschlussprotokoll wird nach der GV auf der Rieter-Website publiziert.

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre, ich danke Ihnen für das uns entgegengebrachte Vertrauen und freue mich, Sie an der Generalversammlung zu begrüßen.

Freundliche Grüsse

Im Namen des Verwaltungsrats  
Rieter Holding AG



Thomas Oetterli  
Präsident

## TRAKTANDEN UND ANTRÄGE DES VERWALTUNGSRATS

### 1. Vorlage des Geschäftsberichts, der Jahresrechnung und der Konzernrechnung 2025 sowie der Berichte der Revisionsstelle

**Antrag:** Der Verwaltungsrat beantragt, den Geschäftsbericht, die Jahresrechnung und die Konzernrechnung 2025 zu genehmigen.

**Erläuterung:** Der vollständige Geschäftsbericht enthält sowohl die Rechnungsabschlüsse des Rieter-Konzerns als auch diejenigen der Rieter Holding AG sowie die entsprechenden Berichte der Revisionsstelle. Die Revisionsstelle KPMG AG, Zürich (Schweiz), hat die Jahresrechnung und die Konzernrechnung der Rieter Holding AG geprüft und hat ihren Revisionsberichten nichts beizufügen.

### 2. Konsultativabstimmung zum Bericht 2025 über nichtfinanzielle Belange

**Antrag:** Der Verwaltungsrat beantragt, den Bericht 2025 über nichtfinanzielle Belange (siehe Geschäftsbericht 2025, Seite 62 bis 103) im Sinne einer unverbindlichen Konsultativabstimmung zu genehmigen.

**Erläuterung:** Gemäss Art. 964c Abs. 1 OR legt der Verwaltungsrat der Generalversammlung den Bericht 2025 über nichtfinanzielle Belange vor. Dieser ist Teil des Geschäftsberichts 2025 und ab dem 26. Februar 2026 auf der Rieter-Website ([www.rieter.com](http://www.rieter.com) oder unter [reports.rieter.com/2025/ar/de](http://reports.rieter.com/2025/ar/de)) verfügbar oder kann am Sitz der Gesellschaft eingesehen werden.

### 3. Entlastung des Verwaltungsrats und der Konzernleitung

**Antrag:** Der Verwaltungsrat beantragt, den Mitgliedern des Verwaltungsrats und der Konzernleitung Entlastung zu erteilen.

**Erläuterung:** Mit der Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrats und der Konzernleitung erklären die Gesellschaft sowie die zustimmenden Aktionärinnen und Aktionäre, dass sie die verantwortlichen Personen für Ereignisse aus dem vergangenen Rechnungsjahr, die der Generalversammlung zur Kenntnis gebracht wurden, nicht mehr zur Rechenschaft ziehen werden.

#### 4. Verwendung des Bilanzgewinns und Ausschüttung einer Dividende

|                                             |                   |
|---------------------------------------------|-------------------|
| Rieter Holding AG 2025                      | CHF               |
| Gewinnvortrag aus dem Vorjahr               | 27 493 759        |
| Jahresgewinn gemäss Erfolgsrechnung         | 110 678           |
| <b>Zur Verfügung der Generalversammlung</b> | <b>27 604 437</b> |

**Antrag:** Der Verwaltungsrat beantragt die Verwendung des Bilanzgewinns wie folgt:

|                                           |                   |
|-------------------------------------------|-------------------|
| Verzicht auf Ausschüttung einer Dividende | 0                 |
| Vortrag auf neue Rechnung                 | 27 604 437        |
|                                           | <b>27 604 437</b> |

**Antrag:** Der Verwaltungsrat beantragt, auf die Ausschüttung einer Dividende zu verzichten.

**Erläuterung:** Der Verwaltungsrat schlägt den Aktionärinnen und Aktionären vor, aufgrund des negativen Konzernergebnisses auf die Ausschüttung einer Dividende zu verzichten. An der grundsätzlichen Dividendenpolitik einer Ausschüttung von mindestens 40% des Reingewinns hält das Unternehmen weiter fest.

#### 5. Statutenänderungen

Die Beilage «Statutenänderungen» enthält eine Darstellung der heutigen und der beantragten neuen Bestimmungen.

**Antrag:** Der Verwaltungsrat beantragt, die Statuten gemäss den vorgeschlagenen Änderungen zu genehmigen.

**Erläuterung:** Die vorgeschlagenen Änderungen betreffen wenige Bestimmungen zur Beschlussfassung und Durchführung der Generalversammlung und des Verwaltungsrats, zur Genehmigung der Vergütungen des Verwaltungsrats und der Konzernleitung, zu Verträgen mit Mitgliedern des Verwaltungsrats und der Konzernleitung sowie zur Form von Mitteilungen an die Aktionäre. Damit sollen die Statuten in einzelnen Punkten präzisiert, an die geltenden

gesetzlichen Vorgaben angeglichen, die Bestimmungen zur Genehmigung der Vergütungen erweitert und differenzierter geregelt sowie insgesamt im Einklang mit den heutigen Standards börsenkotierter Gesellschaften in der Schweiz praxisgerecht ausgestaltet werden.

## 6. Vergütungen

### 6.1. Konsultativabstimmung zum Vergütungsbericht 2025

**Antrag:** Der Verwaltungsrat beantragt, den Vergütungsbericht 2025 im Sinne einer unverbindlichen Konsultativabstimmung zu genehmigen.

**Erläuterung:** Der Vergütungsbericht enthält die Grundlagen für die Vergütung des Verwaltungsrats und der Konzernleitung sowie die für das Geschäftsjahr 2025 an die Mitglieder der beiden Gremien ausgerichtete Vergütung. Der Verwaltungsrat legt den Vergütungsbericht den Aktionärinnen und Aktionären zur Konsultativabstimmung vor. Der Vergütungsbericht befindet sich im Geschäftsbericht auf den Seiten 104 bis 122. Der digitale Geschäftsbericht ist im Internet unter [www.rieter.com](http://www.rieter.com) oder unter [reports.rieter.com/2025/ar/de](http://reports.rieter.com/2025/ar/de) abrufbar.

### 6.2. Genehmigung des Gesamtbetrags der maximalen Vergütung des Verwaltungsrats für den Zeitraum vom 1. Januar 2027 bis zur ordentlichen Generalversammlung 2027

**Antrag:** Unter Vorbehalt der Genehmigung der beantragten Statutenänderung betreffend die Vergütung des Verwaltungsrats durch die Generalversammlung gemäss Traktandum 5 beantragt der Verwaltungsrat, den Gesamtbetrag der maximalen Vergütung von CHF 600 000 des Verwaltungsrats für den Zeitraum vom 1. Januar 2027 bis zur ordentlichen Generalversammlung 2027 zu genehmigen.

**Erläuterung:** Vorbehaltlich der Zustimmung zur beantragten Änderung von §27 Ziff. 1 lit. a der Statuten durch die ordentliche Generalversammlung wird der Gesamtbetrag der maximalen Vergütung des Verwaltungsrats neu jeweils für den Zeitraum von einer ordentlichen Generalversammlung bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung genehmigt. Das Vergütungskon-

zept des Verwaltungsrats bleibt im Grundsatz unverändert; angepasst wird lediglich die Vergütungsperiode.

An der ordentlichen Generalversammlung 2025 wurde der Gesamtbetrag der maximalen Vergütung des Verwaltungsrats von 2 000 000 CHF für das Geschäftsjahr 2026 (1. Januar bis 31. Dezember) bereits genehmigt. Zwecks Umsetzung der neuen Vergütungsperiode wird an der ordentlichen Generalversammlung 2026 daher lediglich über den Gesamtbetrag der maximalen Vergütung des Verwaltungsrats für den Zeitraum vom 1. Januar 2027 bis zur ordentlichen Generalversammlung 2027 abgestimmt.

Der beantragte Gesamtbetrag der maximalen Vergütung des Verwaltungsrats beinhaltet auch die Entschädigung für die Arbeit in den Ausschüssen des Verwaltungsrats.

### 6.3. Genehmigung des Gesamtbetrags der maximalen fixen Vergütung der Konzernleitung für das Geschäftsjahr 2027

**Antrag:** Unter Vorbehalt der Genehmigung der beantragten Statutenänderung betreffend die Vergütung der Konzernleitung durch die Generalversammlung gemäss Traktandum 5 beantragt der Verwaltungsrat, den Gesamtbetrag der maximalen fixen Vergütung von CHF 3 000 000 (ohne Vorsorge- und Sozialleistungen) der Konzernleitung für das Geschäftsjahr 2027 zu genehmigen.

**Erläuterung:** Vorbehaltlich der Zustimmung zur beantragten Änderung von §27 Ziff. 1 lit. b der Statuten durch die ordentliche Generalversammlung wird neu jeweils nur der Gesamtbetrag der maximalen fixen Vergütung der Konzernleitung für das auf die ordentliche Generalversammlung folgende Geschäftsjahr genehmigt.

### 6.4. Genehmigung des Gesamtbetrags der variablen Vergütung der Konzernleitung für das Geschäftsjahr 2025

**Antrag:** Unter Vorbehalt der Genehmigung der beantragten Statutenänderung betreffend die Vergütung der Konzernleitung durch die Generalversammlung gemäss Traktandum 5 beantragt der Verwaltungsrat, den Gesamtbetrag der variablen Vergütung von CHF 0 der Konzernleitung für das Geschäftsjahr 2025 zu genehmigen.

**Erläuterung:** Vorbehaltlich der Zustimmung zur beantragten Einführung des neuen §27 Ziff. 1 lit. c der Statuten durch die ordentliche Generalversammlung wird der Gesamtbetrag der variablen Vergütung der Konzernleitung neu jeweils retrospektiv für das der ordentlichen Generalversammlung vorangegangene Geschäftsjahr genehmigt.

Für das Geschäftsjahr 2025 wurde an der ordentlichen Generalversammlung 2024 bereits der Gesamtbetrag der maximalen Vergütung (fix und variabel) der Konzernleitung genehmigt. Mit dem vorliegenden Antrag wird im Rahmen des neuen Genehmigungsmodells die effektive variable Vergütung für das Geschäftsjahr 2025 erstmals separat retrospektiv (nochmals) zur Genehmigung unterbreitet. Die Summe der beantragten variablen Vergütung und der bereits ausbezahlten fixen Vergütung für das Geschäftsjahr 2025 bewegt sich innerhalb des für das Geschäftsjahr 2025 bereits genehmigten Gesamtbetrags der maximalen Vergütung (fix und variabel) der Konzernleitung.

## 7. Wahl des Verwaltungsrats

### 7.1. Peter Spuhler

**Antrag:** Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von Peter Spuhler bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

### 7.2. Roger Baillod

**Antrag:** Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von Roger Baillod bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

### 7.3. Carl Illi

**Antrag:** Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von Carl Illi bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

### 7.4. Sarah Kreienbühl

**Antrag:** Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von Sarah Kreienbühl bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.



### 7.5. Daniel Grieder

**Antrag:** Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von Daniel Grieder bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

### 7.6. Thomas Oetterli

**Antrag:** Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von Thomas Oetterli bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

### 7.7. Jennifer Maag

**Antrag:** Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von Jennifer Maag bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

**Erläuterung:** Alle Mitglieder des Verwaltungsrats stellen sich zur Wiederwahl zur Verfügung. Mit Datum vom 12. März 2023 wurde Thomas Oetterli zum CEO ernannt und an der Generalversammlung 2023 zusätzlich in den Verwaltungsrat gewählt. Kein weiteres Mitglied des Verwaltungsrats ist exekutiv tätig. Alle anderen Mitglieder des Verwaltungsrats sind gemäss dem Swiss Code of Best Practice for Corporate Governance unabhängig. Gemäss diesen Richtlinien soll mindestens die Hälfte der Verwaltungsratsmitglieder dem Kriterium der Unabhängigkeit entsprechen. Dieses Kriterium ist für die Rieter Holding AG eindeutig erfüllt. Die Lebensläufe der bisherigen Verwaltungsräte sind im Geschäftsbericht im Kapitel Corporate Governance auf den Seiten 29 bis 61 publiziert.

## 8. Wahl des Präsidenten des Verwaltungsrats

**Antrag:** Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von Thomas Oetterli als Präsident des Verwaltungsrats bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

**Erläuterung:** Thomas Oetterli wurde 2023 in den Verwaltungsrat gewählt. Er wird seine Funktion als CEO des Rieter-Konzerns weiterhin wahrnehmen. Das Doppelmandat ist eine Übergangslösung, um die nachhaltige Umsetzung des Performance-Programms zu gewährleisten. Um eine gute Corporate

Governance einzuhalten, hat der Verwaltungsrat bis auf Weiteres Roger Baillod als Lead Independent Director gewählt. Sofern und solange das Amt des Präsidenten des Verwaltungsrats und das Amt des CEOs von der gleichen Person ausgeübt werden, wird stets ein Lead Independent Director eingesetzt.

## 9. Wahl der Mitglieder des Vergütungsausschusses

### 9.1. Sarah Kreienbühl

**Antrag:** Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von Sarah Kreienbühl bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

### 9.2. Daniel Grieder

**Antrag:** Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von Daniel Grieder bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

### 9.3. Roger Baillod

**Antrag:** Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von Roger Baillod bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

**Erläuterung:** Sarah Kreienbühl präsidiert den Vergütungsausschuss seit 2022. Zusammen mit Daniel Grieder und Roger Baillod verfügt der Vergütungsausschuss über die notwendigen Sachkenntnisse und Erfahrungen. Gemäss §24 der Statuten bestimmt der Verwaltungsrat den Vorsitz des Vergütungsausschusses.

## 10. Wahl des unabhängigen Stimmrechtsvertreters

**Antrag:** Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von Rechtsanwalt Ulrich B. Mayer, Winkel (Schweiz), bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung mit dem Recht zur Substitution im Falle seiner Verhinderung.

**Erläuterung:** Ulrich B. Mayer hat gegenüber der Rieter Holding AG erklärt, dass er unabhängig und neben seiner Tätigkeit als unabhängiger Stimmrechtsvertreter nicht für den Rieter-Konzern tätig ist.

## 11. Wahl der Revisionsstelle

**Antrag:** Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl der KPMG AG, Zürich (Schweiz), als Revisionsstelle.

**Erläuterung:** Die KPMG AG übt das Revisionsmandat für die Jahresrechnung und die Konzernrechnung der Rieter Holding AG seit der Generalversammlung 2023 aus. Sie verfügt über die notwendigen Kompetenzen und Erfahrungen, die den Anforderungen eines weltweit tätigen Industrieunternehmens gerecht werden. Die KPMG AG hat gegenüber der Rieter Holding AG bestätigt, dass sie die für die Ausübung des Mandats geforderten gesetzlichen Anforderungen an die Unabhängigkeit erfüllt.

## Organisatorische Hinweise

Die Einladung zur Generalversammlung erhalten die am Dienstag, 24. März 2026, im Aktienregister der Rieter Holding AG als stimmberechtigt eingetragenen Aktionärinnen und Aktionäre. An der Generalversammlung dürfen nur Aktionärinnen und Aktionäre ihr Stimmrecht ausüben, die als stimmberechtigt im Aktienregister der Rieter Holding AG eingetragen sind. Aktienübertragungen, die in der Zeit vom Montag, 6. April 2026, bis zum Donnerstag, 16. April 2026, vorgenommen werden, können für die Generalversammlung nicht berücksichtigt werden.

## Stimmmaterial

Das Stimmmaterial kann mit dem beiliegenden Anmeldeformular bis Montag, 6. April 2026, oder elektronisch über die Plattform unter **rieter.shapp.ch** bis Montag, 6. April 2026, bestellt werden (Datum des Eintreffens des Anmeldeformulars ist massgebend).

## Zutrittskarten

Wenn Sie persönlich an der Generalversammlung teilnehmen oder sich durch eine andere Person vertreten lassen möchten, bitten wir Sie, eine Eintrittskarte mit Stimmkarten anzufordern. Zutrittskarten und Stimmmaterial können mit dem beiliegenden Anmeldeformular bis Montag, 6. April 2026, oder elektronisch über

die Plattform unter **rieter.shapp.ch** bis Montag, 6. April 2026, bestellt werden (Datum des Eintreffens des Anmeldeformulars ist massgebend).

### Stellvertretung und Vollmacht

Aktionärinnen und Aktionäre, die nicht persönlich an der Generalversammlung teilnehmen, können sich wie folgt vertreten lassen:

- a) Durch einen bevollmächtigten Vertreter ihrer Wahl: Die Vollmacht ist auf der vom Aktionär bestellten Zutrittskarte rechtsgültig auszustellen.
- b) Durch Rechtsanwalt Ulrich B. Mayer, Dorfstrasse 10, 8185 Winkel (Schweiz), als unabhängigen Stimmrechtsvertreter: Die Erteilung der Vollmacht und der Weisungen an den unabhängigen Stimmrechtsvertreter kann mit dem beiliegenden Anmeldeformular oder elektronisch über die Plattform unter **rieter.shapp.ch** erfolgen. Mit Unterzeichnung des Anmeldeformulars wird der unabhängige Stimmrechtsvertreter ermächtigt, den Anträgen des Verwaltungsrats zuzustimmen, sofern keine anderslautenden schriftlichen Weisungen erteilt werden. Dies gilt auch für den Fall, dass an der Generalversammlung über Anträge abgestimmt wird, die nicht in der Einladung aufgeführt sind.

Bitte senden Sie das Anmeldeformular mit Ihren Instruktionen bis zum Dienstag, 14. April 2026, an Rieter Holding AG, Aktienregister, c/o Nimbus AG, Ziegelbrückstrasse 82, 8866 Ziegelbrücke (Schweiz). Die frühzeitige Rücksendung des Anmeldeformulars erleichtert dem Aktienregister die Vorbereitungsarbeiten zur Generalversammlung. Die Zutrittskarten samt Stimmmaterial werden ab Donnerstag, 2. April 2026, per Post zugesandt.

Bitte beachten Sie, dass nur eingetragene Aktionärinnen und Aktionäre Zutritt zur Generalversammlung haben (Begleitpersonen können nicht zugelassen werden). Aktionärinnen und Aktionäre, die ihre Aktien vor der Generalversammlung veräussert haben, sind nicht mehr stimmberechtigt. Im Falle eines teilweisen Verkaufs ist die zugestellte Zutrittskarte vor der Generalversammlung am Schalter «Aktienregister» gegen eine neue umzutauschen. An der Generalversammlung der Rieter Holding AG wird elektronisch abgestimmt. Genaue Instruktionen erhalten Sie mit der Eintrittskarte sowie an der Generalversammlung.

## Weg zur Generalversammlung

Die Generalversammlung wird in den Eulachhallen, Wartstrasse 73, 8400 Winterthur (Schweiz) durchgeführt. Der anschliessende Apéro findet ebenfalls dort statt.

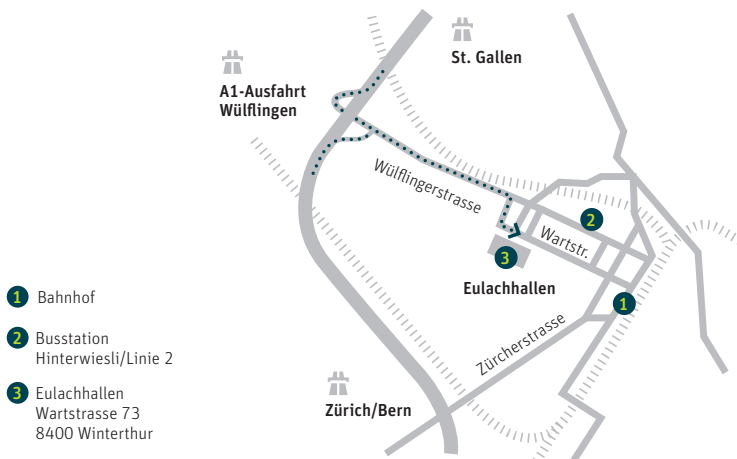
Aktionärinnen und Aktionäre werden gebeten, die öffentlichen Verkehrsmittel zu benützen, da vor den Eulachhallen nur eine beschränkte Anzahl an Parkplätzen zur Verfügung steht.

## Transfer vom Hauptbahnhof Winterthur zu den Eulachhallen

Ab 15.00 Uhr stehen Extrabusse von Stadtbus Winterthur auf dem Bahnhofplatz (Kante G) bereit.

## Rücktransport am Abend

Für den Rücktransport von den Eulachhallen zum Hauptbahnhof stehen Extrabusse zur Verfügung. Der letzte Bus fährt ca. um 19.30 Uhr.



## Geschäftsbericht

Der Geschäftsbericht, die Jahresrechnung und die Konzernrechnung 2025, die Berichte der Revisionsstelle sowie der Vergütungsbericht liegen am Sitz der Gesellschaft zur Einsichtnahme durch die Aktionärinnen und Aktionäre auf. Den digitalen Geschäftsbericht finden Sie auch auf der Website [www.rieter.com](http://www.rieter.com) oder [reports.rieter.com/2025/ar/de](http://reports.rieter.com/2025/ar/de).

Die nachstehend aufgeführten Beilagen werden allen am Dienstag, 24. März 2026, im Aktienregister der Rieter Holding AG eingetragenen Aktionärinnen und Aktionären zugestellt.

Winterthur, 24. März 2026

## Beilagen

- Anmeldeformular
- Erläuterungen zum Anmeldeformular
- Kurzfassung Geschäftsbericht 2025
- Rückantwortcouvert



**Rieter Holding AG**

Klosterstrasse 20

8406 Winterthur

Schweiz

T +41 52 208 71 71

[aktienregister@rieter.com](mailto:aktienregister@rieter.com)

**[www.rieter.com](http://www.rieter.com)**